



REKORDJAHR ALS VORZEICHEN ZUNEHMENDER WACHSTUMS- DYNAMIK

ERFOLGREICHE KAPITALERHÖHUNG

Im ersten Semester 2019 führte Bachem erfolgreich eine Kapitalerhöhung durch und schuf 400'000 neue Aktien zu einem Ausgabepreis von 120.00 CHF pro Aktie. Das Bezugsverhältnis betrug 34:1, das heisst, 34 bestehende Aktien beziehungsweise Bezugsrechte gewährten dem Inhaber das Recht, während der Bezugsfrist gegen Zahlung des Bezugspreises eine neue Aktie zu erwerben. Obwohl der Ausgabepreis bei Bekanntgabe über dem damaligen Börsenkurs lag, betrug die Ausübungsquote von bestehenden Aktionären rund 85%. Auch der Hauptaktionär Dr. h.c. Peter Grogg und die Inagro Finanz AG beteiligten sich vollumfänglich an der Kapitalerhöhung. Durch die Emission der neuen Aktien flossen der Bachem Holding AG brutto 48 Mio. CHF zu, welche vollständig zur Finanzierung der Wachstumsstrategie und zur weiteren Stärkung der Bilanzstruktur verwendet wurden.

BLITZSTART FÜR OLIGONUKLEOTIDE

Auf der Basis vielversprechender Marktanalysen und konkreter Kundenanfragen begann Bachem, sich als Anbieterin in der Wirkstoffentwicklung und -produktion von Oligonukleotiden zu positionieren. Rasch zeigte sich, dass die Nachfrage und das Interesse an dem neuen Angebot noch

grösser ist als ursprünglich erwartet. Bachem gelang ein regelrechter Blitzstart beim Eintritt in dieses Marktsegment. Kaum waren das neue Spezialistenteam operativ einsatzfähig und das zusätzlich benötigte Equipment qualifiziert, konnte Bachem die ersten Kundenaufträge ausführen. Vorausgesetzt dieses Momentum hält an, rechnet das Management mit einem schnellen Ausbau des eigenen Marktanteils und steigenden Umsatzbeiträgen.

NORDAMERIKA MIT STARKEM WACHSTUM

In Nordamerika legten die Verkäufe 2019 nach einem Wachstum von fast 37% im Vorjahr nochmals um rund 30% zu. Die Region steigerte den Absatz um rund 36 Mio. CHF und erreichte 2019 mit über 155 Mio. CHF einen neuen Umsatzrekord. Hauptgrund für diese äusserst erfreulichen Verkaufszahlen war die erneut sehr gute Entwicklung wichtiger NCE- und

Generika-Projekte. Bachem konnte gleich bei mehreren Produkten deren Einreichung oder Zulassung erfolgreich unterstützen. Dies traf insbesondere für Generika zu, welche mit innovativen neuen Darreichungsformen erfolgreich auf den Markt gebracht wurden. Parallel steigerte Bachem auch den Umsatz mit bestehenden Produkten.

SPATENSTICH FÜR AUSBAU PRODUKTIONSKAPAZITÄT

Im November 2019 fand mit dem traditionellen Spatenstich der Auftakt für das nächste Ausbauprojekt am Standort Bubendorf, Schweiz, statt. Mit einem Erweiterungsbau, anschliessend an das grösste bestehende Produktionsgebäude, wird zusätzlicher Platz für den Kapazitätsausbau geschaffen. Durch die Verschiebung von produktionsbezogenen, nicht unmittelbar produzierenden Tätigkeiten in den Neubau werden im Fertigungsgebäude Flächen für neue Produktionsanlagen frei, die für das weitere Wachstum benötigt werden. Dadurch wird die bestehende Infrastruktur optimal genutzt und die Einhaltung der industriellen Hygienevorschriften unterstützt. Der Anbau ist der erste Schritt für die geplante Arealentwicklung und den markanten Ausbau der Produktionskapazitäten.

155.1 Mio. CHF

Rekordumsatz
für Nordamerika



«TOGETHER WE LEAD» BAUSTEIN FÜR ERFOLGREICHE ZUKUNFT

Basierend auf den ausgezeichneten Resultaten und vielversprechenden Marktaussichten befindet sich Bachem in einer dynamischen Wachstumsphase. Mit dem Ziel, diese Wachstumsmöglichkeiten nutzen zu können, schafft das Unternehmen neue Arbeitsplätze und erweitert seine Kapazitäten laufend. Die damit verbundenen Herausforderungen bedingen eine enge Kooperation aller Fachbereiche und die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit allen Anspruchsgruppen. Das Ziel ist, das Unternehmen gemeinsam in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

ZULASSUNGEN

Nach mehreren erfolgreichen Zulassungen in der Berichtsperiode und gestützt auf ein breites Projektportfolio rechnet das Unternehmen damit, seine Kunden auch in den kommenden Jahren erfolgreich bei der Einreichung sowie Markteinführung neuer NCE und Generika unterstützen zu können. Bereits im nächsten Jahr könnten weitere Zulassungen erfolgen.

OLIGONUKLEOTIDE

Das erlebte Momentum beim Eintritt in den Markt der Oligonukleotide ist vielversprechend. Die Nachfrage nach Wirkstoff-Produzenten ist weit grösser als das heutige Angebot. Bachem rechnet mit einem wachsenden Interesse an Oligonukleotid-basierten Medikamenten und einer steigenden Anzahl entsprechender Entwicklungsprojekte. Die Gruppe wird mit Hochdruck weiter am Aufbau ihres Projektportfolios arbeiten und in entsprechende Anlagen investieren. Ab 2021 wird Bachem Kapazitäten für die Herstellung kommerzieller Wirkstoffmengen anbieten. Mittelfristig strebt Bachem eine Marktposition unter den «Top 3» der Oligonukleotid-CDMOs an. Die neue Produktkategorie soll neben den Peptiden zu einem gleichwertigen Unternehmensstandbein aufgebaut werden.

KAPAZITÄTSAUSBAU

In vier bis fünf Jahren erwartet das Unternehmen einen Umsatz von über 500 Mio. CHF. Um dieses Wachstum zu ermöglichen, wird Bachem in den nächsten fünf Jahren Investitionen von rund 300 Mio. CHF tätigen. Mehr als die Hälfte davon wird Bachem für den Kapazitätsausbau einsetzen.

500

Mio. CHF
Umsatz in
4–5 Jahren